

# Wie geht's meinen Böden?

**Haben Ihre Böden für Ihre Kartoffeln genügend Kalium und für Ihre Zuckerrüben einen optimalen pH-Bereich? Ist eine Erhaltungskalkung nötig und ist genügend Phosphor für den Maisanbau vorhanden?**

Bestimmte Nährstoffmengen werden von den Pflanzen dem Boden entzogen und verlassen in Form von tierischen und pflanzlichen Produkten teilweise den Betrieb. Die Hauptaufgabe der Düngung besteht darin, Nährstoffkreisläufe zu schliessen und die pflanzliche Produktion zu optimieren, ohne den Nährstoffvorrat des Bodens auszubuten. Für eine gezielte Düngung ist das Wissen um den Nährstoffgehalt und die Nährstoffverfügbarkeit des Bodens unerlässlich.

Im Futterbau lohnt es sich ebenfalls, auf eine ausgeglichene Nährstoffversorgung zu achten. Nur so kann man hochwertiges Futter produzieren – und Kraftfutter sparen.

Mit den Bodenanalysen von LaborIns erfahren Sie, ob Ihre Böden Nährstoffe fixieren oder ob sie eine hohe biologische Aktivität aufweisen. Maschinenringmitglieder bekommen bei LaborIns Mitgliederrabatt. Die Standard Doppelanalyse, zum Beispiel, gibt's für 31.– statt 46.– Franken. Probensäcke und vorfrankierte Adresstiketten auf der Geschäftsstelle des Maschinenrings bestellen: Tel. 055 251 41 41. —



**Gezielt düngen dank Bodenanalysen.**  
(Bild: Amazone)

## Doppelanalyse

Die zwei häufigsten Analysemethoden für die Bestimmung der Phosphor- und Kaliumgehalte im Acker- und Futterbau sind die AAE10- und die CO<sub>2</sub>-Methoden. Je nach pH-Wert des Bodens ist die eine oder die andere Analyse geeigneter. Bei LaborIns werden bei der Standardanalyse beide Methoden angewendet – die Resultate sind damit für alle Böden aussagekräftig.